

# PRESSEMITTEILUNG

16. Mai 2017

## Statistik über Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet: März 2017

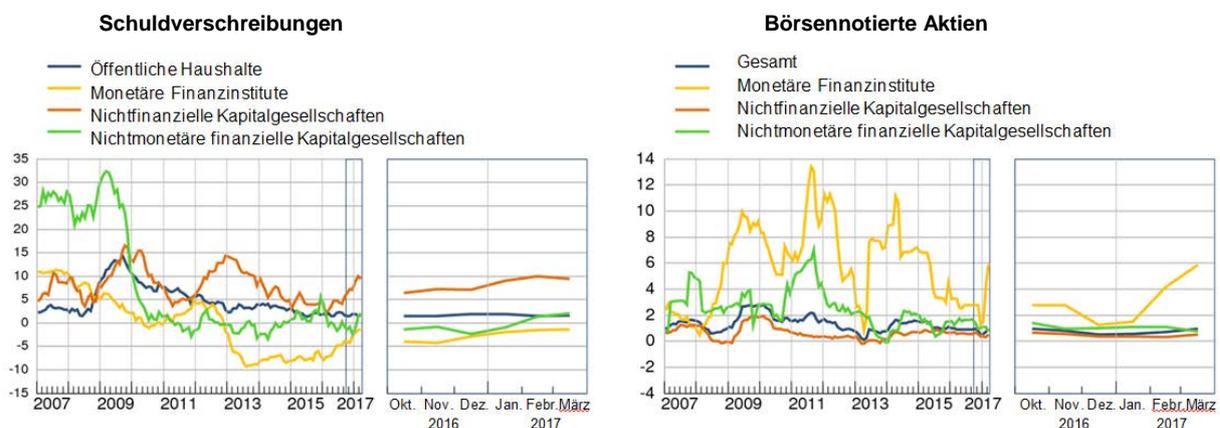
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) lag im März 2017 bei 1,4 % nach 1,3 % im Vormonat.
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) betrug im Berichtsmonat 0,9 %, verglichen mit 0,7 % im Februar.
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen](#) sank von 9,9 % im Februar 2017 auf 9,4 % im Berichtsmonat.

### Schuldverschreibungen

Der [Absatz](#) von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet belief sich im März 2017 auf insgesamt 610,3 Mrd €. Die [Tilgungen](#) betragen 551,7 Mrd €, und der [Nettoabsatz](#) wurde auf 58,6 Mrd € beziffert. Die Jahresänderungsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) lag im März 2017 bei 1,4 % nach 1,3 % im Vormonat.

### Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen und börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen

(Veränderung in %)



#### *Aufgliederung nach Laufzeiten*

Die Jahresänderungsrate der umlaufenden [kurzfristigen Schuldverschreibungen](#) kletterte von 0,4 % im Februar 2017 auf 3,0 % im März. Die jährliche Zuwachsrate der [langfristigen Schuldverschreibungen](#) war im März 2017 mit 1,3 % gegenüber dem Vormonat unverändert. Auch die Vorjahrsrate des Umlaufs an [festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen](#) wies mit 2,8 % im März 2017 gegenüber dem Vormonat keine Veränderung auf. Die Zwölfmonatsrate der umlaufenden [variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen](#) lag im Berichtsmonat bei -4,8 % gegenüber -4,7 % im Februar.

#### *Aufgliederung nach Emittentengruppen*

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass sich die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an [von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen](#) von 9,9 % im Februar 2017 auf 9,4 % im März verringerte. Bei den [monetären Finanzinstituten \(MFIs\)](#) betrug die entsprechende Rate im Berichtsmonat -1,3 % nach -1,6 % im Februar. Die Vorjahrsrate der umlaufenden von [nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften](#) begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 1,4 % im Februar 2017 auf 2,1 % im März. Bei den [öffentlichen Haushalten](#) stieg die entsprechende Rate im selben Zeitraum von 1,5 % auf 1,6 %.

Die Jahresänderungsrate des Umlaufs an [von MFIs begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen](#) kletterte von 5,4 % im Februar 2017 auf 8,5 % im März. Die Zwölfmonatsrate des Umlaufs an [von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen](#) lag im Berichtsmonat bei -2,7 % gegenüber -2,5 % im Monat zuvor.

#### *Aufgliederung nach Währungen*

Nach Währungen aufgegliedert erhöhte sich die jährliche Änderungsrate des Umlaufs an [in Euro denominierten Schuldverschreibungen](#) im März 2017 auf 1,0 % nach 0,9 % im Februar. Bei den [auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen](#) stieg die Vorjahrsrate im selben Zeitraum von 3,5 % auf 4,1 %.

#### **Börsennotierte Aktien**

Die [Emission](#) börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet belief sich im März 2017 auf insgesamt 22,7 Mrd €. Bei [Tilgungen](#) in Höhe von 1,2 Mrd € ergab sich ein [Nettoabsatz](#) von 21,5 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an [von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) (ohne Bewertungsänderungen) lag im Berichtsmonat bei 0,9 % nach 0,7 % im Februar. Die Vorjahrsrate der von [nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften](#) begebenen börsennotierten Aktien betrug im März des laufenden Jahres 0,5 % gegenüber 0,3 % im Vormonat. Bei den [MFIs](#) stieg die entsprechende Rate im selben Zeitraum von 4,1 % auf 5,8 %. Bei den [nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften](#) verringerte sich die Zuwachsrate von 1,1 % im Februar 2017 auf 0,7 % im Berichtsmonat.

Der Marktwert der [ausstehenden von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) betrug Ende März 2017 insgesamt 7 506,9 Mrd €. Gegenüber Ende März 2016 (6 419,9 Mrd €) entspricht dies einem jährlichen Anstieg der Marktkapitalisierung um 16,9 % im Berichtsmonat (nach einem Plus von 15,4 % im Februar 2017).

**Mediananfragen sind an Herrn Stefan Ruhkamp unter +49 69 1344 5057 zu richten.**

**Anmerkung:**

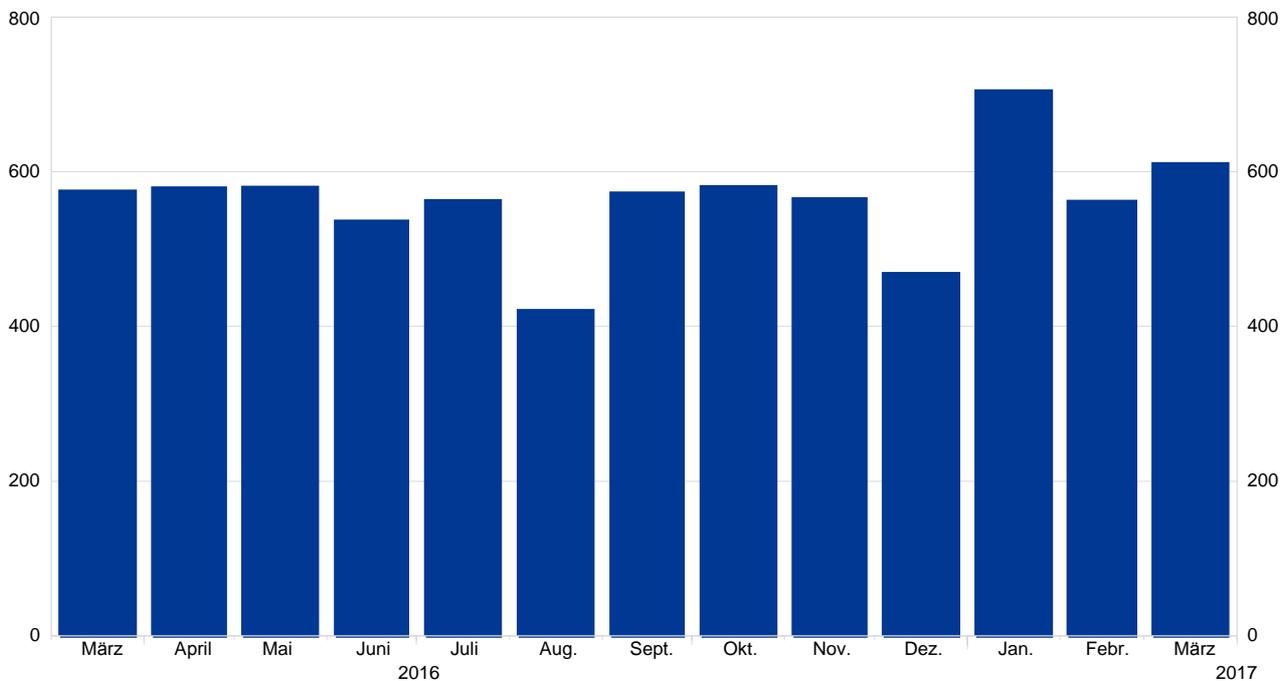
- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für März 2017 enthält diese Pressemitteilung leicht revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt; von anderen, nicht transaktionsbedingten Veränderungen werden sie nicht beeinflusst.
- Ausgewählte statistische Daten und methodische Erläuterungen finden sich auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ ([http://www.ecb.europa.eu/stats/financial\\_markets\\_and\\_interest\\_rates/securities\\_issues/html/index.en.html](http://www.ecb.europa.eu/stats/financial_markets_and_interest_rates/securities_issues/html/index.en.html)). Einige Daten stehen visuell aufbereitet unter <https://www.euro-area-statistics.org/?cr=eur&lg=de&page=0> („Unsere Statistiken“) zur Verfügung. Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung während des jeweiligen Referenzzeitraums können über das Statistical Data Warehouse (SDW) der EZB heruntergeladen werden. Die Tabellen und Abbildungen zu dieser Pressemitteilung sind im Abschnitt „Reports“ des SDW (<http://sdw.ecb.europa.eu/reports.do?node=1000002753>) abrufbar.
- Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 13. Juni 2017.

**Europäische Zentralbank** Generaldirektion Kommunikation  
Internationale Medienarbeit, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland  
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: [media@ecb.europa.eu](mailto:media@ecb.europa.eu), Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**

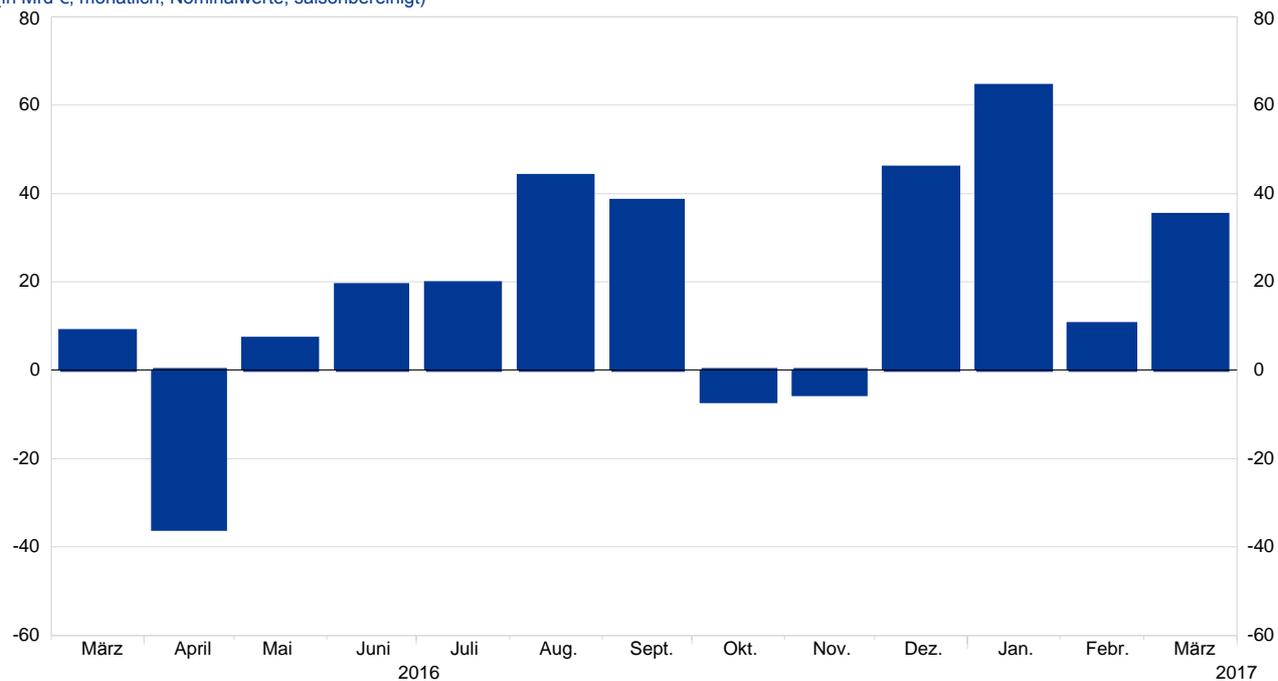
Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet  
(in Mrd €; monatlich; Nominalwerte)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

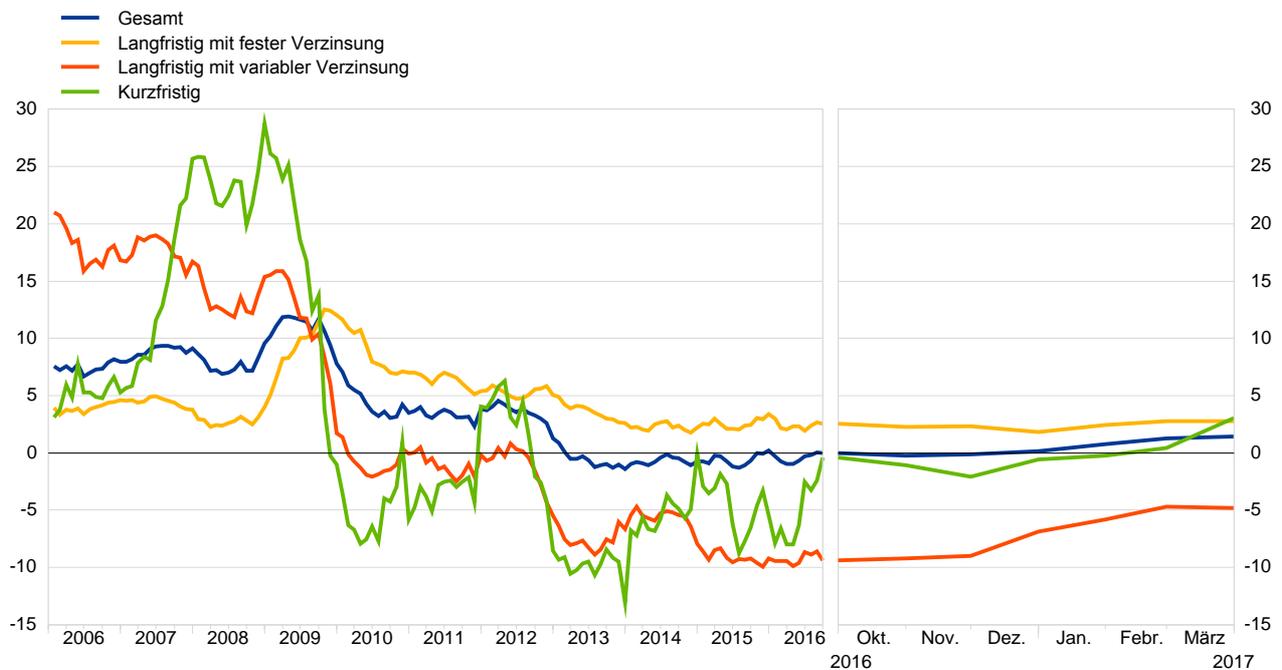
Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet  
(in Mrd €; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten

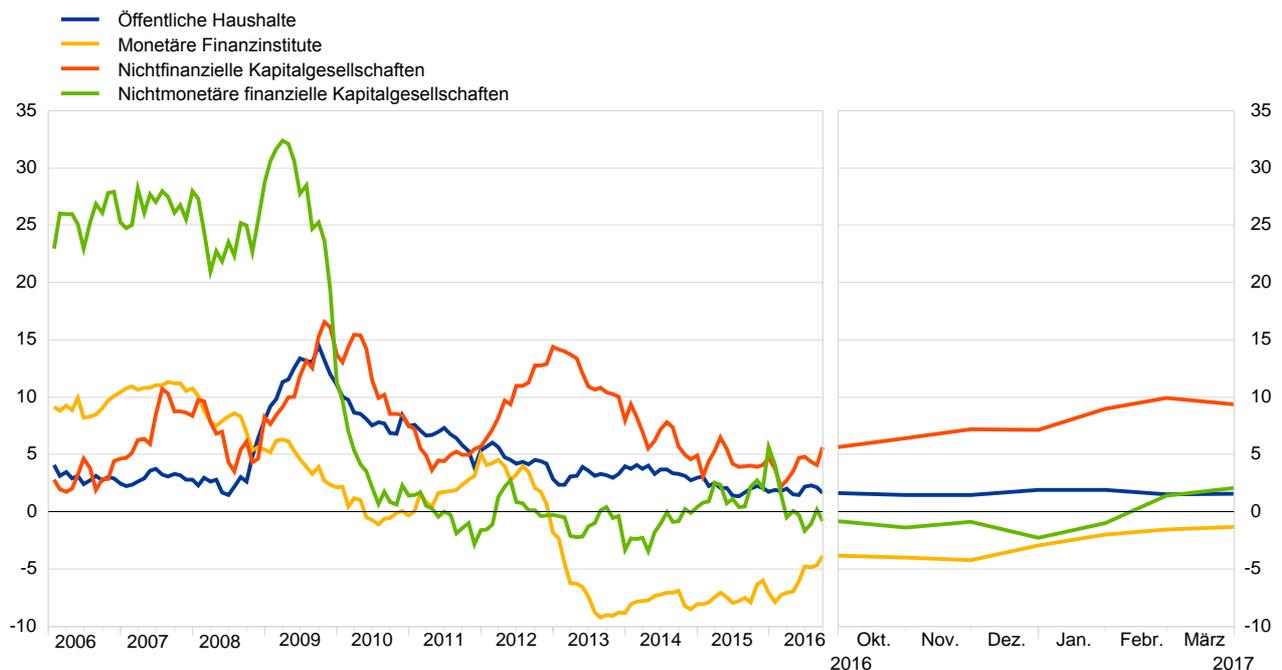
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

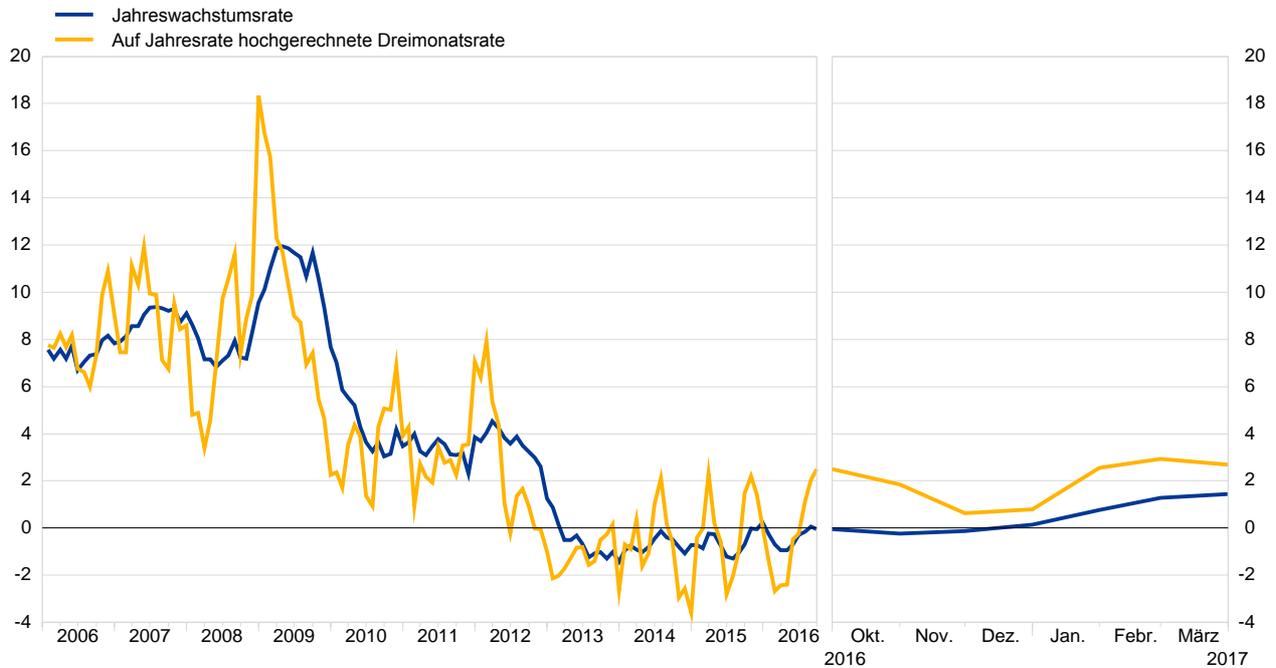
Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen

(Veränderung in %)



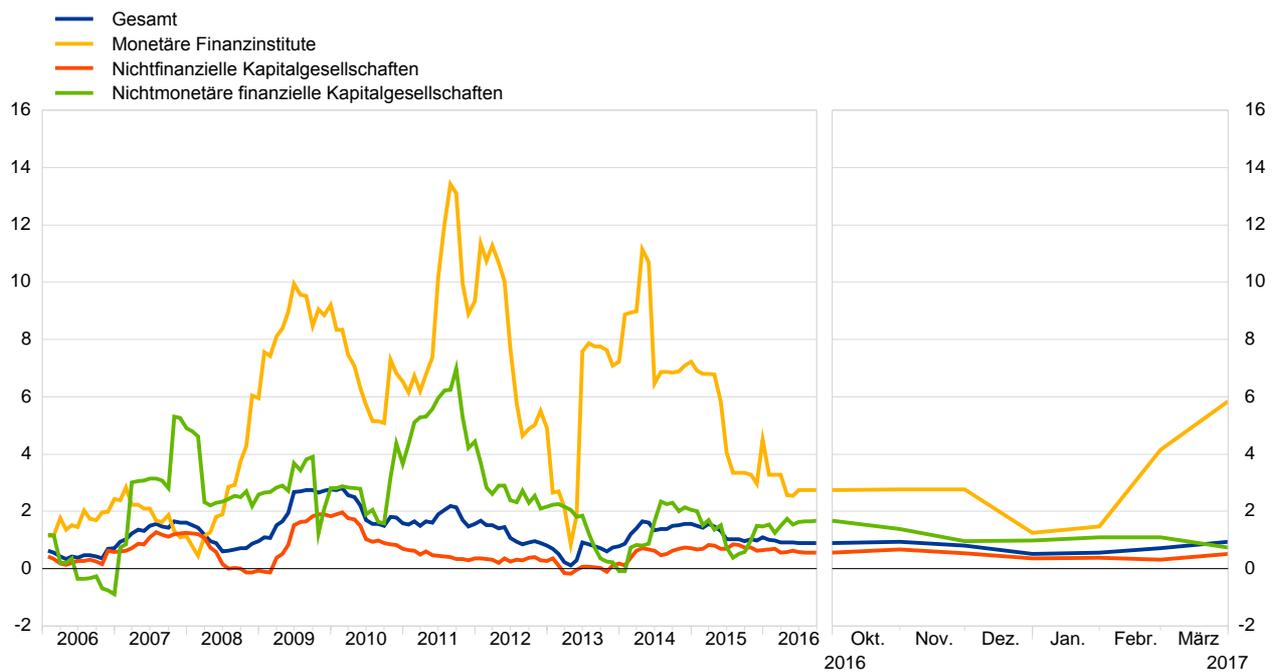
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen, saisonbereinigt  
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen börsnotierten Aktien nach Emittentengruppen  
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Tabelle I

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet nach Währungen und Ursprungslaufzeiten<sup>1)</sup>

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz <sup>2)</sup>	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz <sup>2)</sup>	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz <sup>2)</sup>	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % <sup>5)</sup>																								
														März 2016		April 2016 - März 2017 <sup>4)</sup>			Februar 2017				März 2017				2015	2016	2016 Q2	2016 Q3	2016 Q4	2017 Q1	Okt. 2016	Nov. 16	Dez. 16	Jan. 17	Febr. 17	März 17
Insgesamt	16 443,1	26,7	561,4	539,8	19,8	16 646,8	561,4	526,1	35,3	16 695,6	610,3	551,7	58,6	-0,6	-0,4	-0,8	-0,1	-0,1	0,9	-0,2	-0,1	0,1	0,8	1,3	1,4													
Davon:																																						
In Euro	14 064,8	48,1	409,3	397,9	11,7	14 137,1	418,1	383,6	34,5	14 206,8	465,6	398,8	66,8	-2,0	-0,6	-1,0	0,1	-0,3	0,7	-0,3	-0,4	0,0	0,6	0,9	1,0													
In anderen Währungen	2 378,3	-21,4	152,1	142,0	8,1	2 509,7	143,3	142,5	0,8	2 488,7	144,7	152,8	-8,2	9,0	1,2	0,4	-1,0	0,9	2,6	0,4	1,3	0,7	1,8	3,5	4,1													
Kurzfristig	1 295,1	-10,5	342,8	340,1	3,3	1 310,3	325,1	295,2	29,9	1 331,3	359,8	336,6	23,2	-4,5	-4,4	-6,6	-2,4	-1,2	0,5	-1,1	-2,1	-0,6	-0,2	0,4	3,0													
Davon:																																						
In Euro	921,9	-10,8	230,3	229,8	0,8	922,3	208,4	191,4	17,0	931,2	253,1	244,3	8,8	-9,5	-7,4	-9,8	-5,6	-4,1	-2,1	-3,0	-5,2	-4,5	-3,6	-1,1	1,0													
In anderen Währungen	373,2	0,3	112,5	110,3	2,5	388,0	116,7	103,8	12,9	400,1	106,7	92,3	14,4	14,6	4,1	2,6	6,5	6,6	7,3	3,9	6,6	9,9	8,8	4,3	8,1													
Langfristig <sup>3)</sup>	15 148,0	37,2	218,5	199,8	16,6	15 336,5	236,3	230,9	5,4	15 364,3	250,5	215,1	35,4	-0,3	0,0	-0,2	0,1	0,0	1,0	-0,2	0,0	0,2	0,9	1,3	1,3													
Davon:																																						
In Euro	13 142,9	58,9	179,0	168,1	10,9	13 214,9	209,7	192,2	17,5	13 275,7	212,5	154,5	58,0	-1,4	-0,1	-0,3	0,5	0,0	0,9	-0,1	0,0	0,4	0,9	1,0	1,0													
In anderen Währungen	2 005,1	-21,6	39,5	31,7	5,6	2 121,7	26,6	38,7	-12,1	2 088,6	38,0	60,5	-22,5	8,1	0,7	0,0	-2,3	-0,1	1,8	-0,3	0,3	-0,8	0,7	3,4	3,4													
- Darunter festverzinslich:	11 453,4	56,0	154,3	124,8	26,5	11 706,6	161,3	158,7	2,7	11 762,0	184,4	124,3	60,1	2,5	2,4	2,2	2,4	2,2	2,5	2,2	2,3	1,8	2,4	2,8	2,8													
In Euro	9 932,2	76,8	126,8	105,6	20,8	10 099,1	145,9	129,6	16,3	10 162,0	157,4	98,5	58,9	1,6	2,5	2,4	3,1	2,4	2,6	2,5	2,4	2,1	2,6	2,7	2,5													
In anderen Währungen	1 521,1	-20,8	27,5	19,3	5,8	1 607,5	15,5	29,1	-13,6	1 600,0	27,1	25,9	1,2	9,1	1,9	1,2	-1,6	1,2	2,2	0,9	2,0	0,0	1,3	3,1	4,5													
- Darunter variabel verzinslich:	3 130,2	-25,3	45,5	58,3	-12,6	3 077,1	53,4	51,7	1,6	3 046,4	47,4	77,0	-29,6	-9,1	-9,1	-9,5	-8,8	-8,8	-5,4	-9,2	-9,0	-6,9	-5,8	-4,7	-4,8													
In Euro	2 763,4	-25,3	36,9	48,7	-11,6	2 683,6	44,9	43,8	1,0	2 678,2	39,2	45,3	-6,1	-10,3	-9,5	-9,9	-8,9	-8,8	-5,9	-9,2	-8,9	-6,8	-6,1	-5,7	-5,0													
In anderen Währungen	366,8	0,0	8,6	9,7	-1,0	393,5	8,5	7,9	0,6	368,3	8,2	31,7	-23,5	0,4	-6,3	-7,0	-8,2	-8,8	-2,1	-8,8	-9,9	-7,4	-3,8	3,0	-3,2													

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von maximal einem Jahr bezeichnet. Dies gilt auch dann, wenn sie als Bestandteil längerfristiger Fazilitäten ausgegeben werden. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen nach Emittentengruppen<sup>1)</sup> und Laufzeiten<sup>2)</sup>

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % <sup>3)</sup>											
	absatz	absatz	absatz	absatz <sup>4)</sup>	absatz <sup>4)</sup>	absatz	absatz	absatz	absatz <sup>4)</sup>	absatz	absatz	absatz	absatz <sup>4)</sup>	2015	2016	2016 Q2	2016 Q3	2016 Q4	2017 Q1	Okt. 16	Nov. 16	Dez. 16	Jan. 17	Febr. 17	März 17
	März 2016		April 2016 - März 2017 <sup>4)</sup>			Februar 2017				März 2017															
Insgesamt	16 443,1	26,7	561,4	539,8	19,8	16 646,8	561,4	526,1	35,3	16 695,6	610,3	551,7	58,6	-0,6	-0,4	-0,8	-0,1	-0,1	0,9	-0,2	-0,1	0,1	0,8	1,3	1,4
MFIs	4 244,1	-26,3	214,2	218,9	-4,7	4 222,1	234,1	209,2	24,9	4 200,1	219,6	235,0	-15,3	-7,4	-5,6	-6,3	-4,6	-3,9	-1,9	-4,0	-4,2	-2,9	-2,0	-1,6	-1,3
Kurzfristig	514,4	-15,5	153,7	150,0	3,6	549,4	157,4	144,7	12,7	546,2	157,0	156,9	0,1	-3,0	-5,0	-8,5	-1,9	1,5	5,7	0,7	0,7	3,8	5,4	5,4	8,5
Langfristig	3 729,7	-10,7	60,6	68,9	-8,3	3 672,7	76,7	64,5	12,2	3 653,9	62,6	78,1	-15,4	-8,0	-5,7	-6,0	-5,0	-4,6	-2,9	-4,6	-4,9	-3,8	-3,0	-2,5	-2,7
- Darunter																									
Festverzinslich	2 478,4	4,1	39,0	39,1	-0,1	2 494,7	44,7	40,7	4,0	2 488,7	41,5	44,7	-3,3	-3,6	-0,6	-0,6	-0,5	-0,4	0,1	0,0	-0,6	-0,7	0,3	0,2	-0,1
Variabel verzinslich	1 066,6	-15,8	16,3	24,6	-8,3	991,9	27,5	20,0	7,5	979,9	15,6	28,3	-12,7	-15,5	-17,2	-18,1	-16,2	-14,8	-10,4	-15,6	-15,0	-11,8	-11,2	-9,5	-9,3
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 394,0	-19,3	149,1	133,0	14,4	4 567,6	126,3	114,8	11,5	4 563,5	161,6	163,7	-2,1	2,3	1,2	0,7	0,6	0,7	2,3	0,5	1,1	0,0	1,5	3,5	3,9
Davon:																									
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	3 275,8	-36,1	98,0	91,0	5,6	3 348,1	84,2	79,7	4,5	3 333,2	98,1	112,6	-14,5	1,6	0,1	-0,4	-0,7	-1,3	0,1	-1,4	-0,9	-2,3	-1,0	1,4	2,1
Kurzfristig	146,2	-6,3	45,1	46,0	-0,5	148,0	37,0	26,6	10,4	147,2	37,2	39,4	-2,3	-12,0	-0,4	-7,8	4,5	0,2	-7,1	3,2	-3,0	-6,0	-10,7	-5,9	-3,4
Langfristig	3 129,6	-29,8	52,9	45,0	6,1	3 200,1	47,2	53,1	-5,9	3 186,0	60,9	73,1	-12,2	2,2	0,1	-0,1	-0,9	-1,4	0,4	-1,6	-0,8	-2,1	-0,5	1,8	2,3
- Darunter																									
Festverzinslich	1 633,0	-21,0	28,0	15,7	9,7	1 717,6	25,5	21,2	4,2	1 723,5	37,4	32,0	5,4	10,6	4,9	4,8	2,9	2,3	3,6	1,8	3,1	-0,1	1,9	5,5	7,2
Variabel verzinslich	1 253,4	-9,9	20,3	23,1	-2,6	1 288,9	17,7	27,6	-9,9	1 272,0	21,7	36,9	-15,2	-8,4	-6,1	-6,5	-6,0	-6,2	-2,9	-6,0	-6,3	-4,8	-3,0	-2,1	-2,5
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 118,2	16,7	51,1	42,0	8,8	1 219,5	42,1	35,1	6,9	1 230,2	63,5	51,2	12,3	4,5	4,6	4,0	4,5	6,7	9,1	6,4	7,2	7,1	9,0	9,9	9,4
Kurzfristig	72,4	1,0	33,1	32,2	1,0	80,4	30,5	24,2	6,3	83,6	42,6	39,3	3,2	4,4	-4,0	-2,3	-10,8	-5,0	9,9	-4,6	-5,0	-0,9	8,4	13,0	16,0
Langfristig	1 045,8	15,8	18,0	9,8	7,8	1 139,1	11,5	10,9	0,6	1 146,7	20,9	11,8	9,1	4,5	5,2	4,5	5,7	7,5	9,0	7,2	8,0	7,6	9,0	9,7	8,9
- Darunter																									
Festverzinslich	924,6	12,5	16,3	8,6	7,4	1 008,8	10,6	10,5	0,1	1 015,8	18,4	10,0	8,4	3,7	4,9	4,2	5,6	7,4	9,4	7,2	7,8	7,6	9,5	10,2	9,6
Variabel verzinslich	109,2	2,6	1,0	1,0	-0,1	113,6	0,9	0,4	0,5	113,7	1,5	1,4	0,1	6,0	4,2	4,0	3,2	2,5	0,8	0,9	5,1	2,0	0,1	1,6	-0,7
Öffentliche Haushalte	7 805,0	72,3	198,1	187,9	10,2	7 857,2	201,0	202,1	-1,1	7 932,0	229,0	153,0	76,1	2,1	1,8	1,7	2,1	1,6	1,7	1,5	1,5	1,9	1,9	1,5	1,6
Davon:																									
Zentralstaaten	7 097,5	61,6	157,4	147,7	9,7	7 150,9	160,9	166,8	-5,9	7 215,0	186,5	121,6	64,8	2,3	1,9	1,8	2,1	1,7	1,9	1,5	1,6	2,1	2,1	1,6	1,6
Kurzfristig	493,2	6,8	77,9	79,0	-1,2	466,3	71,6	74,2	-2,6	480,5	89,8	75,6	14,2	-7,2	-6,9	-7,0	-5,8	-4,5	-3,4	-5,1	-4,3	-2,8	-3,2	-4,4	-2,8
Langfristig	6 604,3	54,8	79,5	68,7	10,8	6 684,5	89,3	92,6	-3,4	6 734,5	96,7	46,1	50,6	3,1	2,6	2,5	2,7	2,1	2,3	2,0	2,1	2,5	2,5	2,0	2,0
- Darunter																									
Festverzinslich	5 908,2	52,8	64,2	56,1	8,1	5 961,0	70,5	78,3	-7,7	6 006,3	78,3	32,4	45,9	2,9	2,5	2,4	2,8	2,3	2,0	2,3	2,3	2,3	2,3	1,8	1,7
Variabel verzinslich	571,8	-1,8	7,1	7,5	-0,4	567,7	5,8	1,9	3,9	566,3	8,3	9,7	-1,4	5,7	0,2	0,7	-1,0	-3,0	-1,3	-3,8	-3,7	-1,7	-1,6	-1,0	-0,9
Sonstige öffentliche Haushalte	707,5	10,7	40,7	40,2	0,5	706,3	40,1	35,3	4,8	716,9	42,6	31,3	11,3	0,5	1,0	0,6	2,4	0,7	0,3	1,6	-0,5	-0,1	-0,3	0,8	0,8
Kurzfristig	68,9	3,5	33,1	32,8	0,3	66,2	28,6	25,6	3,0	73,8	33,2	25,4	7,9	15,7	13,4	12,7	19,2	3,8	-2,7	10,7	-1,6	-5,1	-7,1	-1,2	5,0
Langfristig	638,6	7,2	7,6	7,4	0,2	640,1	11,6	9,7	1,9	643,2	9,4	6,0	3,4	-0,7	-0,2	-0,5	0,8	0,4	0,6	0,8	-0,4	0,4	0,5	1,0	0,3
- Darunter																									
Festverzinslich	509,2	7,5	6,7	5,3	1,4	524,4	10,0	7,9	2,1	527,8	8,9	5,2	3,7	4,2	3,7	2,8	4,7	4,6	3,8	5,1	4,0	4,2	3,5	4,1	3,3
Variabel verzinslich	129,2	-0,3	0,8	2,1	-1,2	115,0	1,4	1,8	-0,4	114,7	0,4	0,7	-0,3	-14,7	-13,5	-11,8	-12,9	-15,2	-11,9	-14,8	-16,4	-14,0	-11,4	-11,5	-11,5

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilftätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.132), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

**Tabelle 3**
**Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen nach Emittentengruppen<sup>1)</sup> und Laufzeiten, saisonbereinigt**

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs <sup>2)</sup>												
	März 17	März 16	Dez. 16	Jan. 17	Febr. 17	März 17	April 16	Mai 16	Juni 16	Juli 16	Aug. 16	Sept. 16	Okt. 16	Nov. 16	Dez. 16	Jan. 17	Febr. 17	März 17	
Insgesamt	16 689,1	8,9	45,9	64,3	10,5	35,1	-2,4	-0,5	-0,2	1,1	2,0	2,5	1,8	0,6	0,8	2,6	2,9	2,7	
Kurzfristig	1 318,7	-17,4	-3,2	-12,2	13,8	16,2	-3,8	-4,2	7,5	-0,9	1,1	4,3	9,4	5,4	-4,9	-5,1	-0,5	5,6	
Langfristig	15 370,3	26,3	49,1	76,5	-3,3	18,9	-2,3	-0,2	-0,9	1,3	2,1	2,4	1,2	0,2	1,3	3,2	3,3	2,4	
MFIs	4 198,8	-15,7	-8,7	-3,8	13,7	-5,3	-2,7	-2,1	0,7	-1,2	-2,0	-2,3	-1,2	-2,2	-4,1	-2,9	0,1	0,4	
Kurzfristig	540,4	-10,2	1,5	-8,8	6,5	5,9	0,0	0,9	19,0	11,9	4,6	16,7	15,2	17,5	-2,4	-4,1	-0,6	2,7	
Langfristig	3 658,5	-5,5	-10,2	4,9	7,2	-11,2	-3,1	-2,5	-1,6	-2,9	-2,9	-4,7	-3,3	-4,7	-4,4	-2,7	0,2	0,1	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 587,3	-10,7	19,0	37,8	32,9	5,9	-6,1	-0,9	-3,5	-0,6	2,7	9,0	6,7	4,4	3,8	6,3	8,2	7,0	
Davon:																			
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	3 355,2	-22,8	9,5	24,0	26,5	-1,4	-10,7	-5,5	-7,4	-2,2	3,0	9,3	5,7	1,1	1,1	3,9	7,4	6,1	
Kurzfristig	143,6	-8,4	-2,2	-7,0	4,7	-4,2	-47,7	-43,4	-1,9	16,4	67,7	33,4	58,6	-8,3	-21,2	-34,2	-11,3	-16,1	
Langfristig	3 211,5	-14,4	11,7	31,0	21,8	2,8	-8,6	-3,4	-7,6	-3,0	0,9	8,3	3,8	1,5	2,3	6,1	8,4	7,2	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 232,1	12,0	9,5	13,8	6,3	7,3	9,1	14,1	8,6	4,2	1,7	8,1	9,7	14,2	11,6	13,1	10,3	9,4	
Kurzfristig	84,7	0,6	0,0	8,2	3,3	3,0	20,2	8,1	-24,8	-35,5	-32,2	1,2	12,2	21,1	12,9	59,2	83,0	110,6	
Langfristig	1 147,5	11,4	9,5	5,6	3,1	4,4	8,3	14,5	11,2	7,6	4,4	8,5	9,6	13,8	11,5	10,6	6,6	4,7	
Öffentliche Haushalte	7 902,9	35,4	35,6	30,3	-36,1	34,5	0,0	0,7	1,2	3,4	4,0	1,6	0,8	0,1	1,9	3,4	1,5	1,5	
Davon:																			
Zentralstaaten	7 193,4	31,8	35,3	29,1	-37,2	30,7	0,3	0,6	0,9	3,1	3,8	1,9	1,1	0,7	2,4	4,1	1,5	1,3	
Kurzfristig	482,4	2,6	1,1	-6,0	-4,1	9,5	5,7	1,1	-1,8	-13,6	-13,6	-10,8	-4,3	3,6	2,1	0,6	-7,3	-0,5	
Langfristig	6 711,0	29,2	34,3	35,1	-33,0	21,2	-0,1	0,6	1,1	4,5	5,2	2,9	1,5	0,4	2,4	4,3	2,2	1,4	
Sonstige öffentliche Haushalte	709,6	3,6	0,3	1,2	1,1	3,9	-2,8	1,5	4,6	6,7	6,1	-1,6	-1,8	-5,7	-3,2	-2,8	1,5	3,6	
Kurzfristig	67,6	-2,0	-3,5	1,3	3,4	2,0	1,1	13,3	69,1	22,6	31,8	-18,1	-14,6	-40,9	-42,3	-29,7	7,7	51,8	
Langfristig	641,9	5,6	3,8	-0,1	-2,3	1,9	-3,2	0,3	-0,6	5,1	3,6	0,4	-0,3	-0,9	2,0	0,4	0,9	-0,3	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahreswachstumsraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen, nicht saisonbereinigten Jahresänderungsraten nahezu identisch mit den saisonbereinigten Jahresänderungsraten sind.)

**Tabelle 4**

**Emissionen von börsennotierten Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen<sup>1)</sup>**

(in Mrd €; Marktwerte)

	Um- lauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % <sup>3)</sup>	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % <sup>3)</sup>	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % <sup>4)</sup>												
	März 2016	April 2016 - März 2017 <sup>2)</sup>				Februar 2017					März 2017					2015	2016	2016 Q2	2016 Q3	2016 Q4	2017 Q1	Okt. 16	Nov. 16	Dez. 16	Jan. 17	Febr. 17	März 17	
Insgesamt	6 419,9	4,8	8,2	2,8	5,4	7 199,0	15,3	1,0	14,3	15,4	7 506,9	22,7	1,2	21,5	16,9	1,2	0,9	0,9	0,9	0,8	0,7	0,9	0,8	0,5	0,6	0,7	0,9	
MFIs	483,4	0,0	2,5	0,0	2,5	539,0	14,3	0,0	14,3	14,3	609,8	8,8	0,0	8,8	26,2	4,9	2,9	2,7	2,8	2,5	3,1	2,8	2,8	1,2	1,5	4,1	5,8	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	5 936,5	4,8	5,6	2,8	2,8	6 660,0	1,0	1,0	0,0	15,4	6 897,1	13,9	1,2	12,7	16,2	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,5	0,8	0,6	0,5	0,5	0,4	0,5	
Davon:																												
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	897,6	3,6	0,8	0,2	0,6	1 026,6	0,1	0,1	0,0	17,5	1 056,6	1,1	0,5	0,6	17,7	1,2	1,5	1,6	1,6	1,2	1,0	1,4	1,0	1,1	1,1	0,7		
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 039,0	1,2	4,8	2,6	2,3	5 633,4	0,9	0,9	0,0	15,1	5 840,4	12,8	0,7	12,1	15,9	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,4	0,7	0,5	0,4	0,4	0,3	0,5	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11).
- 2) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums.
- 4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.